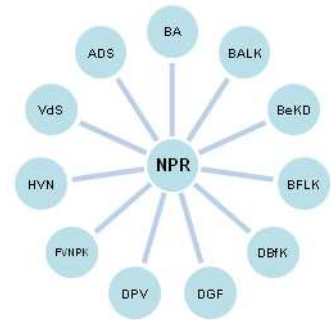


Niedersächsischer Pflegerat

Landesarbeitsgemeinschaft der Pflegeberufsorganisationen
und des Hebammenwesens



NPR, Lister Kirchweg 45, 30163 Hannover

Marita Mauritz
Vorsitzende

Tel.: (+49 511) 696844-0
Fax: (+49 511) 696844-176
Mobil : 0179 7829 486

E-Mail: mauritz@dbfk.de.

www.pflegerat-niedersachsen.de

Bearbeitet von: FL/S.R.

Hannover, 28.10.2009

Pressemitteilung

Betr.:

- Artikel „Arzthelferinnen springen in die Bresche“ in der HAZ vom 7.09.2009

**- Pressemitteilung des Nds. Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie und
Gesundheit „Menschen wohnortnah versorgen“ vom 9.10.2009**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Befremden haben wir als professionell Pflegende festgestellt, dass das umstrittene Modell von „Schwester AGnES“ („Arztentlastende, Gemeindefähige, e-Healthgestützte, Systemische Intervention“) jetzt in Person von „Moni“ („Modell Niedersachsen“) und „Verah“ („Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis“) auch in Niedersachsen angekommen ist.

Bereits im Mai 2008 hat der Deutsche Pflegerat (DPR), mit dem wir eng zusammenarbeiten, vor der Schaffung von „Parallelstrukturen“ und unzureichender Qualifikation in der häuslichen Versorgung von Patienten gewarnt.

Auch wir als Niedersächsischer Pflegerat halten es für problematisch, dass in Kurzkursen Medizinische Fachangestellte dafür qualifiziert werden sollen, ärztliche Tätigkeiten zu übernehmen, um – insbesondere in schwächer besiedelten Regionen – die Hausärzte zu entlasten.

Frau Ministerin Ross-Luttmann hat sich in der Pressemitteilung vom 9.10.2009 für eine sinnvolle Arbeitsteilung zwischen Hausärzten und anderen Gesundheitsberufen ausgesprochen. Die Expertise der professionellen Pflege, die im Rahmen dieser Arbeitsteilung eingebracht werden kann, wird im vorgeschlagenen Modell ignoriert.

Der Versorgungsbedarf nicht-mobiler Patienten in der häuslichen Umgebung ist in der Regel komplex und erfordert umfassende medizinisch-pflegerische Kompetenzen. Diese Kompetenzen werden von den ambulanten Pflegediensten bereits angeboten und können in der Zusammenarbeit mit den Ärzten genutzt werden. Das bedeutet allerdings, dass die ambulanten Pflegedienste entsprechende Vergütungen für ihre Leistungen erhalten.

Die Einführung weiterer Strukturen ist aus unserer Sicht im Sinne einer sicheren Versorgung der Patienten nicht zielführend. Bedauerlicherweise ist die professionelle Pflege am Runden Tisch des Sozialministeriums zum Thema wie üblich nicht vertreten gewesen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Marita Mauritz

Der Niedersächsische Pflegerat (NPR) ist als Landesarbeitsgemeinschaft der Pflegeberufsorganisationen und des Hebammenwesens Ansprechpartner für alle Belange des Pflege- und Hebammenwesens in Niedersachsen. Der Pflegerat koordiniert die Positionen seiner Mitgliedsverbände, stärkt deren politische Durchsetzung und fördert eine berufliche Selbstverwaltung.

Der Zweck des Niedersächsischen Pflegerates ist eine am Gemeinwohl der Bevölkerung orientierte Zusammenarbeit aller an der Pflege beteiligten Organisationen für den ambulanten, teilstationären und stationären Bereich.

Der Zweck wird durch eine gemeinsame Positionierung zu gesundheits-, sozial- und bildungspolitischen Themen und die Vertretung der Positionen gegenüber Politik und Öffentlichkeit in Niedersachsen erreicht.

Mitgliedsverbände

- Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schwesternverbände und Pflegeorganisationen e.V. Landesausschuss Niedersachsen (ADS)
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Lehrerinnen und Lehrer für Pflegeberufe, LAG Niedersachsen-Bremen e.V. (BA e.V., LAG)
- Bundesarbeitsgemeinschaft Leitender Pflegepersonen e.V., LV Niedersachsen/Bremen (BALK)
- Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland e.V. (BeKD)
- Bundesfachvereinigung Leitender Krankenpflegepersonen in der Psychiatrie e.V. (BFLK)
- Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe e.V. Nordwest e.V. (DBfK)
- Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e.V. (DGF)
- Deutscher Pflegeverband e.V. (DPV)
- Förderverein zur Errichtung einer Pflegekammer in Niedersachsen e.V. (FVNPK)
- Hebammenverband Niedersachsen im Bund Deutscher Hebammen e.V. (HVN)
- Verband der Schwesternschaften vom Deutschen Roten Kreuz (VdS)

NPR, Lister Kirchweg 45, 30163 Hannover
www.pflegerat-niedersachsen.de